

(Spiel)Räume dekolonialer Bildung

Interdisziplinäre Perspektiven auf Rassismen unter postkolonialen Bedingungen

09.04.2025 **Noa K. Ha** / Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) Berlin

„Die europäische Stadt: Postkoloniale Bedingungen nach 1989 im „Neuen Berlin“ / HEL 066 und online 16-18 Uhr (c.t.)

23.04.2025 Podiumsgespräch

„(Spiel-)Räume Dekolonialer und Rassismuskritischer Bildung“

Ort: Theaterwerkstatt Pilkentafel (in Präsenz) 18-20 Uhr (s.t.)

Diskutant*innen: Saraya Gomis (Pädagogin und Berliner Staatssekretärin für Vielfalt und Antidiskriminierung a.D.); Medi Kuhlemann (Landeskoordination Schule ohne Rassismus SH), Aljoscha Tischkau (Stadt Flensburg, Kinder- und Jugendbüro), Saman A. Sarabi, (Universität Bremen) **Moderation:** Denise Bergold-Caldwell und Inken Carstensen-Egwuom, Europa-Universität Flensburg

08.05.2025 **Inci Dirim**, Universität Wien

„Linguizismus in der mehrsprachigen Migrationsgesellschaft“

HEL 067 und online 16-18 Uhr (c.t.)

11.06.2025 **Peggy Piesche**, Bundeszentrale für Politische Bildung

„Schwarze und queer-feministische Perspektiven in der Hochschul- und politischen Bildung: Widerstände, Visionen und Praxis“

HEL 066 und online 16-18 Uhr (c.t.)

Organisation: Institut für Erziehungswissenschaften, Abteilung Integrative Geographie, Abteilung Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit und Seminar für Geschichte und Geschichtsdidaktik.

Unterstützt durch: Zentrum für Bildungs-, Schul-, Unterrichts- und Sozialisationsforschung (ZeBUSS) und Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (ZfL)

